

Leitfaden Fokusgruppe

Checkliste: Einführung

- Für Teilnahme bedanken
- Eigene Vorstellung (Angaben zur eigenen Person)
- Ansprache klären (Du/Sie)
- Vorgehen beschreiben (Thema, Dauer)
- Informationsblatt, Datenschutzerklärung, Einverständniserklärung, Aufwandsentschädigung
- Offene Fragen klären

Aufnahme starten

Alle einmal vorstellen (Name, Praxis) – zur Orientierung für Transkript

Leitfragen (Erzählaufforderung)	Checkliste (erwähnte Informationen)	Konkrete Nachfragen
Teil I: Einstieg / Allgemeine Erfahrungen		
Denken Sie noch einmal an einen Patienten, den Sie untersucht haben und beschreiben Sie den genauen Ablauf.	<ul style="list-style-type: none"> ○ Aufgaben der RFA ○ Dauer der Untersuchung ○ Unterschiede 	○
Jetzt beschreiben Sie einmal bitte einen Fall, bei dem es Probleme gab.	<ul style="list-style-type: none"> ○ Wo/Welche Probleme (mit Arzt, mit Patient, eigene Kompetenzen) ○ Warum? (Gründe für Probleme) ○ Ähnliche Probleme in unterschiedlichen Praxen 	Weshalb sind diese Probleme Ihrer Meinung nach aufgetreten? Wie hätte man den Problemen entgegenwirken können? (mögl. Überleitung zur Schulung?)
Wie hat die Zusammenarbeit mit dem Arzt funktioniert?	<ul style="list-style-type: none"> ○ Auswirkungen auf die Untersuchung 	
Teil II: Schulung		
Was ist Ihnen bei der Schulung positiv in Erinnerung geblieben?		
Was hat Ihnen bei der Schulung nicht so gut gefallen?	<ul style="list-style-type: none"> ○ Welche Themen hätten Sie sich gewünscht? ○ Vertiefung? 	
Hätten Sie die Aufgaben/Kontrolluntersuchung auch ohne die Schulung bewältigen können?	<ul style="list-style-type: none"> ○ Vorkenntnisse? 	Wenn ja: Warum? Wenn nein: Welche erlernten Inhalte waren besonders hilfreich?
Teil III: Konzept und Umsetzbarkeit (passt auch zu Teil I)		
Führen Sie das Konzept der Delegation nach Studienende weiter?		<ul style="list-style-type: none"> ○ Wenn ja: Unter welchen Bedingungen? ○ In welchem Ausmaß? ○ Wenn nein: Warum nicht? (fehlende Voraussetzungen, kein Interesse)

(Welche Vorteile sehen Sie in dem Konzept der Delegation von Kontrolluntersuchungen an RFAs?)	<ul style="list-style-type: none"> ○ Vorteile für RFA, Arzt, Patienten? 	~ bei Bedarf einführen, wird wahrscheinlich schon vorher abgehandelt.
Welche Voraussetzungen müssten erfüllt werden damit dieses Konzept in Ihre Praxis etabliert werden kann?	<ul style="list-style-type: none"> ○ Probleme, Wünsche ○ Überhaupt gewünscht oder machbar? ○ Bezug zu Hinderungsgründe für Weiterführung 	
Teil IV: Persönliche Meinung		
Wie hat Ihnen die Mitwirkung bei den Untersuchungen gefallen?	<ul style="list-style-type: none"> ○ Mögliche Verbesserungen ○ Positive/Negative Aspekte 	<p>Können Sie sich diese Aufgaben in Zukunft auch vorstellen?</p> <p>Können Sie Ihre Antwort näher erläutern? (ggf. näher nachfragen: -Trauen Sie sich diese Aufgabe auch in Zukunft zu?</p> <p>-Empfinden Sie es als eine zusätzliche Arbeitsbelastung?</p> <p>-Konnten Sie durch die Delegation mehr Verantwortung übernehmen?</p> <p>-Würden Sie sagen, dass durch die Delegation das Arbeitsklima verbessert wird (Entlastung des Arztes)?</p>
Teil V: Ende		
Fällt Ihnen noch etwas ein was Sie ansprechen möchten was wir noch nicht erwähnt haben?		
Für Teilnahme bedanken. Ende 😊		